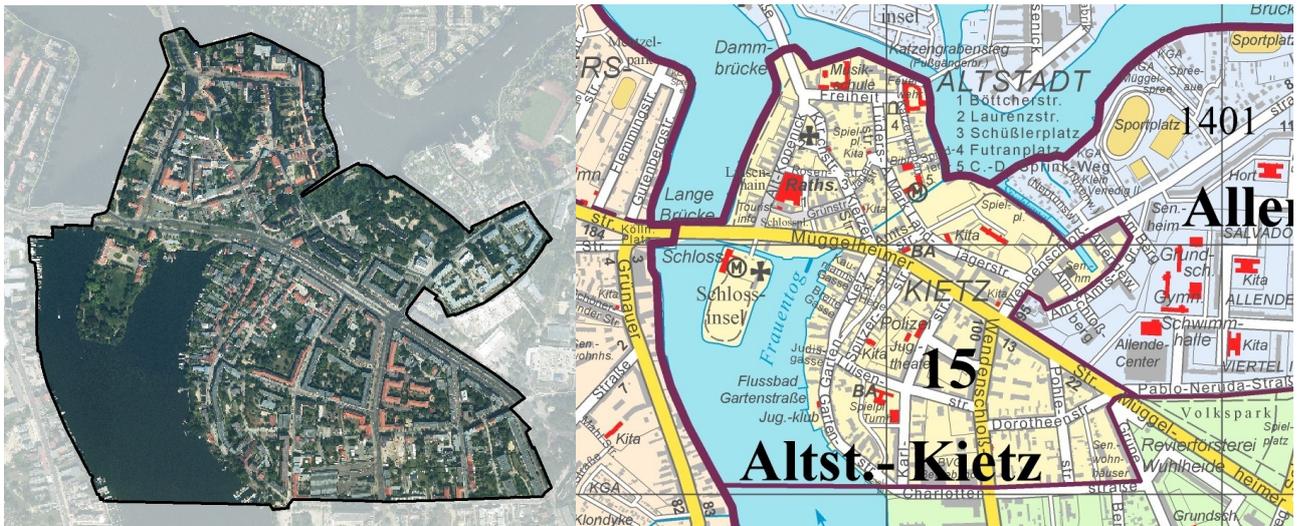




Kurzprofil Bezirksregion Altstadt-Kietz (090415)

Planungsraum (PLR)	09041501	Altstadt-Kietz
Gebietsgröße	0,8	km ²
Einwohnerzahl	7.646	am 31.12.2017
Abgrenzung	Norden:	Müggelspree - Grenze zur Bezirksregion (BZR) Dammvorstadt
	Süden:	Charlottenstraße - Grenze zur BZR Köpenick-Süd
	Westen:	Dahme - Grenze zur BZR Köllnische Vorstadt/Spindlersfeld
	Osten:	Grenze zur BZR Allende-Viertel



Digitale farbige Orthophotos 2015
 FIS-Broker | SenStadtUm

Ausschnitt Bezirkskarte - LOR Grenzen Senat
 BA TK, Stadtentwicklungsamt, FB Vermessung

Gebietsbeschreibung

Stadträumliche Struktur

Die Altstadtinsel - mit der gewachsenen kleinteiligen Struktur mehrgeschossiger Bürgerhäuser aus unterschiedlichen Jahrhunderten, dem historischen Rathaus, dem Luisenhain und der Schloßinsel - liegt am Zusammenfluss von Dahme und Spree und wird vollständig von Wasser umschlossen (Dahme, Spree, Müggelspree, Frauentog). Sie steht, ebenso wie der ehemalige Fischer-Kietz unter Denkmalschutz. Im Bereich östlich anschließend - um die Müggelheimer Straße - sind Reste gründerzeitlicher Bebauung erhalten, ergänzt um Geschossbauten aus der Vorwendezeit. In den 1990er Jahren haben umfangreiche Sanierungsmaßnahmen eine Aufwertung der historischen Substanz ermöglicht.

Öffentlicher Raum

Die Altstadt-Insel ist das kulturelle und administrative Zentrum der Region und mit dem Kietz touristischer Anziehungspunkt. Die im Rahmen der Sanierung erfolgte Straßen- und Freiraumgestaltung hat erheblich zur Verbesserung der Aufenthalts- und Nutzungsqualität des öffentlichen aber auch privaten Raums beigetragen. Mittlerweile sind viele Uferbereiche öffentlich zugänglich bzw. erlebbar, der Durchgangsverkehr wurde reduziert. Entlang der Müggelheimer Straße stellt die hohe Verkehrsbelastung jedoch eine erhebliche Beeinträchtigung der Attraktivität des Straßenraums dar. Für die vielen Angebote (Verwaltung, Kultur, Wirtschaft) in der Region (vor allem Altstadt Insel) ist das Parkplatzangebot begrenzt.

Mobilität

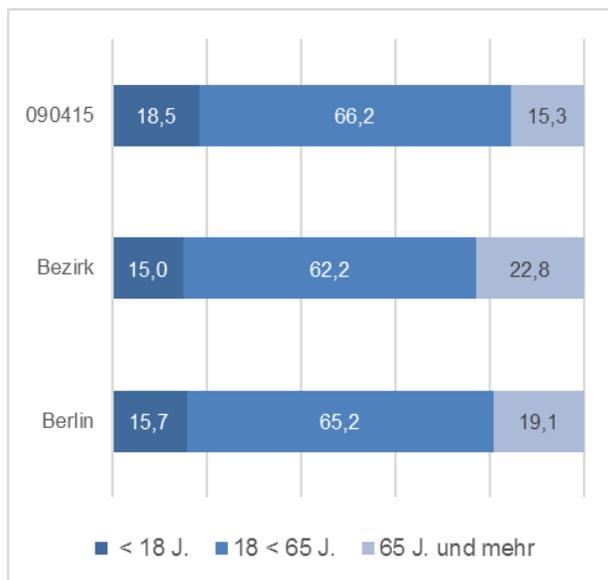
Die Versorgung mit ÖPNV Angeboten ist sehr gut. Es gibt verschiedene Bus- und Tramblinien in alle Richtungen (Bus: 164, 165, Nachtbusse N 65, 67, 69, 90; Tram: 27, 61, 62, 63, 67, 68). Die Radverkehrsinfrastruktur entspricht noch nicht den Zielen der Radwegkonzeption Treptow-Köpenick, insbesondere bei der Verkehrssicherheit und Wegführung bestehen Defizite.

Kernindikator (KID)	Stand: 2016, 7.382 EW* Quelle: AfS**	Absoluter Wert (m ²)	Indikatorwert	Treptow-Köpenick	Berlin
A4 - Relation der Fläche der öffentlichen Grünanlagen zu EW*		55.961	7,6	18,4	16,4
A5 - Relation der Fläche der öffentlichen Spielplätze zu EW		6.226	0,8	0,6	0,6

*EW Abkürzung für Einwohnerinnen und Einwohner

**AfS Abkürzung für Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Altersstruktur in %



In der Bezirksregion **Altstadt/ Kietz** liegt der Anteil der unter 18-Jährigen mit 18,5% deutlich über dem Bezirks- und dem Berlinwert und weist damit den zweihöchsten Wert im Bezirk aus. Der Anteil der über 65-Jährigen liegt dagegen mit 15,3% deutlich unter den Vergleichswerten. Die BZR **Altstadt/ Kietz** weist damit den drittniedrigsten Wert im Bezirk aus. Das Durchschnittsalter liegt in der BZR bei 40,6 Jahren, deutlich niedriger als im Bezirk (45,0) und im Vergleich zu Berlin (42,7).

Anteil von Personen mit Migrationshintergrund* (MH) in %



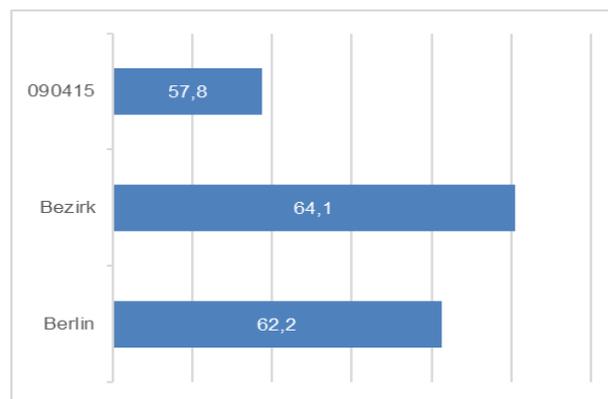
Der Anteil der Einwohnerinnen und Einwohner mit Migrationshintergrund in der Bezirksregion **Altstadt/ Kietz** ist im Vergleich zum Bezirkswert leicht höher. Dieser liegt in der Bezirksregion bei 12,8%, im Bezirk bei 12,3%, in Berlin sogar bei 31,3%.

Entwicklung der Einwohnerzahl

	Stand 2016	Veränderung zu 2015 in %	Veränderung zu 2011 in %
090415	7.382	2,6	7,6
Bezirk	259.524	2,4	7,5
Berlin	3.670.622	1,7	7,1

Die Zahl der EW in der Bezirksregion **Altstadt/ Kietz** steigt seit Jahren kontinuierlich an. Im Vergleich zum Jahr 2011 weist die BZR einen Anstieg in Höhe von 7,6% der Einwohnerzahl auf.

Anteil der EW mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse in %



In der Bezirksregion **Altstadt/ Kietz** liegt der Anteil an EW mit mindestens 5 Jahren Wohndauer mit 57,8% deutlich unter dem bezirklichen und dem Berliner Vergleichswert.

* Der Anteil von Personen mit Migrationshintergrund (MH) wird durch die Anteile der Deutschen ohne Migrationshintergrund (D.o.MH.), der Deutschen mit Migrationshintergrund (D.m.MH.) und der Ausländerinnen und Ausländer (Ausl.) dargestellt.

Soziale Situation

D4 - Anteil aller Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den EW unter 65 Jahren

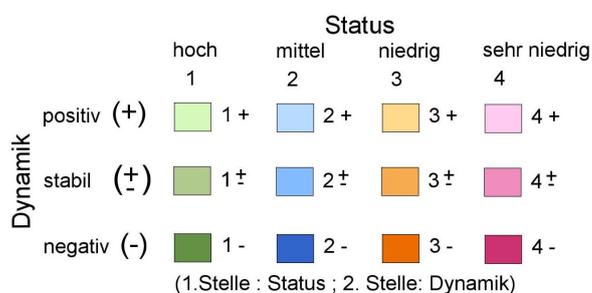
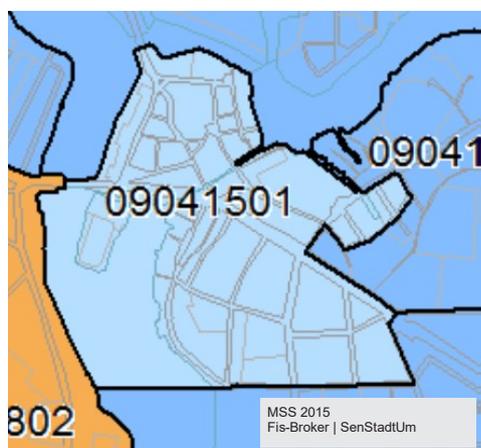
Stand: 2016, 7.382 EW
Quelle: AFS

	absoluter Wert	Anteil an EW in %	Veränderung zu 2015	
			absolut	in %-Punkten
090415	1.242	19,9	-46	-1,1
Bezirk	26.154	13,1	-433	-0,6
Berlin	560.897	18,9	-10.663	-0,7

In der Bezirksregion liegt ein Anteil aller Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den EW unter 65 Jahren vor, der deutlich höher ist als im Bezirk. Die BZR **Altstadt/ Kietz** weist im Bezirk den dritthöchsten Wert auf. Mit 19,9% liegt der Wert auch über dem Berlinwert von 18,9%. Insgesamt ist im Vergleich zum Vorjahr in der BZR ein leichter absoluter sowie prozentualer Rückgang der Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II zu erkennen, ebenso im Bezirk und in Berlin.

Gesamtindex - Soziale Ungleichheit

Monitoring Soziale Stadtentwicklung 2015 (MSS 2015)
SenStadtUm



unbewohnte Fläche
Gebiete ohne Zuordnung (13 PLR)

Bei der berlinweiten Betrachtung aller Planungsräume wird der Planungsraum Altstadt/ Kietz mit dem Status-Index *mittel* und dem Dynamik-Index *positiv* bewertet (2+). Im Vergleich zum Monitoring 2013 konnte sich der Planungsraum verbessern (2013: 2+/-). Die Bezirksregion **Altstadt/ Kietz** wird im Vergleich zu allen Bezirksregion in Berlin im Monitoring 2015 mit dem Status-Index *mittel* und dem Dynamik-Index *positiv* bewertet (2+).

Aufmerksamkeit geboten

Für die Bezirksregion wird von 23 Indikatoren - die mit einer Aufmerksamkeitsstufe versehen wurden - für nachfolgende 13 Indikatoren „Aufmerksamkeit“ oder „hohe Aufmerksamkeit“, aufgrund der Abweichung vom Bezirks- oder Berlinwert, ausgewiesen:

Stand: KID 2016, 7.382 EW
Quelle: AFS

Kernindikator (KID)	Bezirk	Berlin
A5 - Öffentliche Spielplätze– Relation der Fläche (qm je Einwohner)	②	②
A7 - Relation Plätze in Jugendfreizeiteinrichtungen zu Kindern und Jugendlichen im Alter 6 bis unter 25 Jahren	③	③
A8 - Kiezbezogene Straftaten (je 100 Einwohner)	③	②
B1 - Anteil unter 18-Jähriger an allen Einwohnern (%)	③	③
C1 - Anteil der Einwohner mit mindestens 5 Jahren Wohndauer an derselben Adresse (%)	②	②
T5 - Wanderungsvolumen gesamt (je 100 Einwohner)	②	∅
D2 - Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III an Einwohnern im Alter 15 bis unter 65 Jahre (%)	③	∅
D3 - Anteil Arbeitslose nach SGB II und SGB III unter 25 Jahren an Einwohnern der Altersgruppe (%)	③	∅
D4 - Anteil aller Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohnern unter 65 Jahren (%)	③	∅
D5 - Anteil der Personen in Bedarfsgemeinschaften nach SGB II unter 15 Jahren an Einwohnern unter 15 Jahren (%)	③	∅
E1 - Anteil Kinder mit Sprachdefiziten an Einschüler/-innen (%)	②	②
E2 - Anteil Kinder mit motorischen Defiziten (Visuomotorik) an Einschüler/-innen (%)	③	③
T6 - Anteil der minderjährigen unverheirateten Kinder in alleinerziehenden Bedarfsgemeinschaften nach SGB II an den Einwohnern unter 18 Jahren (%)	②	∅

∅ Durchschnitt

② Aufmerksamkeit empfohlen

③ hohe Aufmerksamkeit empfohlen

